

Schutzkonzepte in der EZA stärken

Erarbeitung, Weiter-
entwicklung und Umsetzung
von Schutzkonzepten in der
EZA

Ziel

Projektziel ist es, einen Beitrag zum Schutz von Kindern und vulnerablen Gruppen in Ländern des globalen Südens vor Gewalt und sexuellen Übergriffen durch die (Weiter)-Entwicklung von Schutzkonzepten sowie deren Implementierung zu leisten.

Dafür findet Kapazitätenaufbau, Sensibilisierung von Akteur*innen der EZA zu Kinderschutz, und Bewusstseinsbildung der breiten Öffentlichkeit statt.



Hintergrund

Die weit verbreitete Gewalt gegen Kinder und vulnerable Erwachsene – etwa Menschen mit Behinderungen – sowie die Toleranz gegenüber solchen Übergriffen in Partnerländern stellen eine große Herausforderung für die Entwicklungszusammenarbeit dar und wirken sich direkt auf die Zusammenarbeit mit Partner*innen und Projektumsetzung aus.

Die Bedeutung von Schutzkonzepten, um die Strukturen der Organisationen sicherer zu machen, haben große, internationale Hilfsorganisationen schon vor 20 Jahren erkannt. In der Praxis bringt die Implementierung von Schutzkonzepten – besonders für EZA-Organisationen mit internationalen Partner*innen besondere Herausforderungen mit sich.

Vorhaben

- **Mapping** mit Online-Erhebung zum Ist-Stand von Schutzkonzepten bei Akteur*innen der Entwicklungszusammenarbeit
- **Fokusgruppen** mit Rückkehrer*innen von Freiwilligen-Einsätzen und Vertreter*innen von Entsendeorganisationen
- **Beratung und Schulungen** für Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit
- **Moderierter Erfahrungsaustausch** von Organisationen
- **Entwicklung von Materialien und Leitfäden** zur Umsetzung von Schutzkonzepten, adaptierte Länderinformation, Trainingsmaterialien für Kinderschutz bei Freiwilligeneinsätzen
- **Überprüfung und Bewertung von Schutzkonzepten** österreichischer EZA-Organisationen



„ECPAT Österreich hat über viele Jahre Expertise in den Bereichen entwicklungspolitische Kommunikation, Bildung wie auch zu Safeguarding und Kinderschutzkonzepten aufgebaut und führt Beratungen und Begleitung in der Entwicklung und Umsetzung von Schutzkonzepten für Organisationen und Strukturen aller Art und Größen durch.“

Waltraud Gugerbauer
ECPAT Österreich



Meilensteine und Aktivitäten

- **Handbuch** Freiwilligeneinsätze mit Länderinfos
- **Workshopreihe** „Schutzkonzepte in der EZA stärken“
- **Bericht** Mapping zum Thema Erfahrungen mit Übergriffen und Gewalt
- **Bericht:** Mapping zu Schutzkonzepten in der Entwicklungszusammenarbeit
- **Workshops und Schulungen** für Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit
- **Kick-Off-Treffen** zum Projekt "Schutzkonzepte in der EZA"
- **Workshop** "Gewalt und Kinderschutz im Auslandsdienst"

Das Projekt trägt zur Förderung von Geschlechtergleichstellung bzw. Inklusion bei, da es diesbezügliche Themen als Querschnittsmaterie in allen Projektaktivitäten berücksichtigt.

Projektlaufzeit

1.1.2022 – 30.6.2024

Projektleitung

ECPAT Österreich

Fördergeber

Austrian Development
Agency

Kontakt & Spenden

ECPAT Österreich

Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Rechte der
Kinder vor sexueller Ausbeutung

Stutterheimstraße 16-18/2/4/24e
1150 Wien

Bank: Oberbank
BIC: OBKLAT2L
IBAN: AT95 1500 0004 5110 4467

Danke für Ihre Spende!

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

www.ecpat.at

